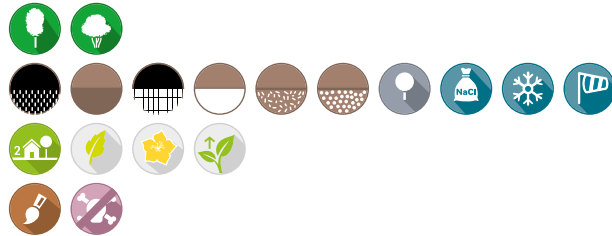




Quercus rubra 'Magic Fire'



Höhe	8-15 m
Breite	8-15m
Krone	breit oval, schließlich rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige braunrot, Rinde grau, lange glatt bleibend
Blatt	oval, fiederspaltig, gelb und grün, 12-20 cm
Herbstfärbung	Gelb, Orange
Blüte	goldgelb ? Kätzchen, 5-8 cm, Mai
Früchte	breit eiförmig, 2-2,5 cm, Näpfchen mit kleinen, dreieckigen, anliegenden Schuppen
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, anspruchslos
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Verwendung	industriengebiete
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	vor 2001

Mittelgroßer bis großer Baum mit einer breiten, schließlich runden Krone von bis zu ca. 15 m Höhe. Die jungen Zweige sind braunrot, und die einjährigen Zweige fallen vor allem im Winter auf. Die alte Rinde ist grau, bleibt lange glatt und ist schließlich flach gefurcht. Beim Austreiben sind die Blätter goldgelb. Sie sind oval und grob fiederspaltig mit ungleichmäßigen, scharf gezähnten Lappen. Im Sommer färben sich die Blätter von Gelb zu Grün, um sich im Herbst von Gelb zu Gelborange zu färben und schließlich abzufallen. Die Blüte und die Früchte sind charakteristisch für die Art. Die breit eiförmigen Eicheln sind 2 bis 2,5 cm groß und werden maximal zu einem Viertel vom Näpfchen umschlossen. Das Näpfchen selbst ist mit kleinen, dreieckigen, anliegenden Schuppen besetzt. Ein anspruchsloser Baum, der sich für Parks, Alleen und breite Straßen eignet.